Ressort: Sport

Ulli Höneß steht heute vor Gericht wegen Steuerhinterziehung

Muss Höneß in den Knast

Berlin, 10.03.2014, 07:34 Uhr

GDN - Heute beginnt der mit Spannung erwartete Prozess gegen den Präsidenten des FC. Bayern München Ulli Höneß. Ihm wird eine Steuerhinterziehung in relativ großem Stil vorgeworfen. Es muss einiges geklärt werden zu diesem Thema. Das Medieninteresse ist riesengross. Wir sind gespannt.

Heute ist der erste von vier angesetzten Verhandlungstagen im Steuerprozess gegen Ulli Höneß. Es geht um Steuerhinterziehung im Wert von rund 3,200000 Euro die er am Fiskus vorbei gebracht haben soll. Es stellen sich verschiedene Fragen dazu. Er hat sich selber angezeigt was ein Vorteil für ihn sein wird. Negativ auswirken kann sich das die Anzeige nicht komplett war er also nicht die ganze Wahrheit auf den Tisch gelegt hat. Weiter beschäftigt das Gericht die Frage ob es aus freiwilligen Stücken zu dieser Anzeige kam oder nicht. Es sind soviele Wenns und Abers die in diesem Prozess eine nicht untergeordnete Rolle spielen so dass der Ausgang des Prozesses mit einer selten dagewesenen Spannung beobachtet wird.

Das Medieninteresse ist riesengross. Schon seit Tagen stehen Übertragungswagen vor dem Münchener Gericht und ein nie dagewesener Run auf die Akkreditierungen ist ein Zeichen für das Medieninteresse. Rund 100 Journalisten haben die begehrten Akkreditierungen erhalten. Es hätten auch 1000 sein können. In diesem Prozess soll bewiesen werden das Höneß Sebstanzeige zu spät kam und die Steuerermittler schon darüber informiert waren. Das würde die Glaubwürdigkeit der Selbstanzeige zu Fall bringen. Die Verteidigung hingegen setzt auf Zeugen und Insider die aussagen werden das die Selbstanzeige Höneß aus freien Stücken und komplett angegeben war. Ein weiterer Vorteil Höneß ist die Reue die er vor gericht an den Tag legen wird.

Das kann das Gericht positiv bewerten. Genauso kann es sein das Höneß aufgrund seines Promistatuses einen weiteren Vorteil hat. Das kann sein muss aber nicht sein denn wie heisst es so schön"justizia ist blind". Wir haben aber schon Urteile gesehen wo sie mit einem Auge spioniert hat. Am Donnerstag soll das mit Spannung erwartete Urteil gesprochen werden. Lassen wir uns überraschen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-31322/ulli-hoeness-steht-heute-vor-gericht-wegen-steuerhinterziehung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Oliver Berling

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Oliver Berling

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619